

IMPFKALENDER MECKLENBURG-VORPOMMERN 2025

(Standardimmunisierungen mit Impfstoffen und monoklonalen Antikörpern (mAk) gemäß STIKO-Empfehlungen)

Impfungen und passive Immunisierungen sollten zum frühestmöglichen Zeitpunkt erfolgen. Die Überprüfung des Impfstatus ist in jedem Lebensalter sinnvoll. Fehlende Impfungen sollten sofort, entsprechend den Empfehlungen für das jeweilige Lebensalter, nachgeholt werden.

Gemeinsam
Verantwortung übernehmen



www.mv-impft.de



Mecklenburg-Vorpommern
Ministerium für Soziales,
Gesundheit und Sport



Landesamt für Gesundheit und Soziales M-V

Impfung/ Immunisierung	Alter	Säuglinge und Kleinkinder												Kinder und Jugendliche					Erwachsene					
		in Wochen		in Monaten										in Jahren										
		0	6	2	3	4	5-7	8-10	11	12	13-14	15	16-23	24-59	5-6	7-8	9-14	15-16	17	18-59	60-74	ab 75		
Respiratorische Synzitial Viren (RSV)		Monoklonale Antikörper (Einmaldosis) ^a					N																	
Rotaviren		G1 ^b		G2	(G3)																			
Tetanus ^c		G1		N	G2	N	G3 ^f	N					A1	N	A2		N	A ^h						
Diphtherie ^c		G1		N	G2	N	G3 ^f	N					A1	N	A2		N	A ^h						
Pertussis ^c		G1		N	G2	N	G3 ^f	N					A1	N	A2		N	A3 ^h	N					
Haem. influenzae Typ b (Hib) ^c		G1		N	G2	N	G3 ^f	N																
Poliomyelitis ^c		G1		N	G2	N	G3 ^f	N							A1		N							
Hepatitis B ^c		G1		N	G2	N	G3 ^f	N																
Pneumokokken ^{c d}		G1		N	G2	N	G3 ^f	N															S ⁱ	
Meningokokken B ^e		G1		N	G2	N		G3 ^f	N															
Masern								G1	N	G2	N							S ⁱ						
Mumps, Röteln								G1	N	G2	N													
Varizellen								G1	N	G2	N													
Meningokokken C									G1	N														
Humane Papillomviren (HPV)														G1 ^g	G2 ^g	N								
COVID-19																			G ^k	S (jährlich) ^m				
Herpes zoster																			G1 ^l	G2 ^l	N			
Influenza																			S (jährlich) ^m					
RSV (Impfung)																			S ⁿ					

ERLÄUTERUNGEN

G	GRUNDIMMUNISIERUNG
S	STANDARDIMPfung
A	AUffRISCHIMPfung
N	NACHHOLIMPfung FÜR GRUND- BZW. ERSTIMMUNISIERUNG UND VERABREICHUNG DER mAk

^a Zwischen April und September Geborene sollen Nirsevimab im Herbst vor Beginn ihrer 1. RSV-Saison erhalten; Neugeborene jeglichen Gestationsalters, die während der RSV-Saison (meist Oktober bis März) geboren werden, sollen Nirsevimab möglichst rasch nach der Geburt erhalten, idealerweise bei Entlassung aus der Geburtseinrichtung bzw. bei der U2 (3.-10. Lebenstag).

^b Erste Impfstoffdosis bereits ab dem Alter von 6 Wochen, je nach verwendetem Impfstoff 2 bzw. 3 Impfstoffdosen im Abstand von mind. 4 Wochen.
^c Frühgeborene: zusätzliche Impfstoffdosis im Alter von 3 Monaten, d. h. insgesamt 4 Impfstoffdosen.
^d Säuglinge (inkl. Frühgeborene) werden mit PCV13 oder PCV15 geimpft.
^e 3 Impfstoffdosen im Alter von 2 bis 23 Monaten, ab 24 Monaten besteht die Impfsreihe aus 2 Impfstoffdosen.
^f Mindestabstand zur vorangegangenen Impfstoffdosis: 6 Monate.
^g 2 Impfstoffdosen im Abstand von mind. 5 Monaten, bei Nachholimpfung beginnend im Alter ≥ 15 Jahren oder bei Impfabstand von < 5 Monaten zwischen 1. und 2. Impfstoffdosis ist eine 3. Impfstoffdosis erforderlich.

^h Td-Auffrischimpfung alle 10 Jahre. Nächste fällige Td-Impfung 1-malig als Tdap- bzw. bei entsprechender Indikation als Tdap-IPV-Kombinationsimpfung.
ⁱ Eine Impfstoffdosis eines MMR-Impfstoffs für alle nach 1970 geborenen Personen ≥ 18 Jahre mit unklarem Impfstatus, ohne Impfung oder mit nur einer Impfung in der Kindheit.
^j Impfung mit PCV20.
^k Impfung bis Anzahl der für Basisimmunität erforderlichen ≥ 3 SARS-CoV-2-Antigenkontakte (davon mind. 1 Impfung) erreicht ist.
^l 2 Impfstoffdosen des adjuvantierten Herpes-zoster-Totimpfstoffs im Abstand von mind. 2 bis maximal 6 Monaten.

^m Jährliche Impfung im Herbst.
ⁿ 1-malige Impfung mit einem proteinbasierten RSV-Impfstoff im Spätsommer/Herbst vor Beginn der RSV-Saison.